Dr. Claudia Maderna-Sieben

Ägyptologisches Institut
Voßstr. 2 (Geb. 4410)
69115 Heidelberg

E-Mail: claudia.maderna-sieben@urz.uni.heidelberg.de

Curriculum Vitae

Akademischer Werdegang

2009	Promotion zum Thema „Königseulogien der frühen Ramessidenzeit. Politische Propaganda im Dienst der Legitimierung einer neuen Dynastie“. Gutachter: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. J. Assmann, Zweitgutachter Prof. Dr. Dr. h.c. A. Loprieno.
1981–1989	Studium von Ägyptologie, Klassischer Archäologie und Byzantinistik an der Universität Heidelberg und der Freien Universität Berlin.

Berufstätigkeit

Seit 2026	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt „Das Tempelarchiv von Gebelein“ des Ägyptologischen Instituts der Universität Heidelberg. Projektleitung: Prof. Dr. J. F. Quack
2026	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Ägyptologischen Institut der Universität Heidelberg für die digitale Zusammenführung der Fragmente und das Setzen der Tafeln für das „Buch vom Tempel“.
2018–2025	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt „The Demotic Palaeographical Database Project“ des Ägyptologischen Instituts der Universität Heidelberg. Projektleitung: Prof. Dr. J. F. Quack
2017–2018	Vertretung der Lehrstuhlassistenz des Ägyptologischen Instituts der Universität Heidelberg (zusammen mit F. Wespi).
2013–2018	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Leibnizpreis-Projekt des Ägyptologischen Instituts der Universität Heidelberg für die digitale Zusammenführung der Fragmente sowie das Setzen der Tafeln für das „Buch vom Tempel“ von Prof. Dr. J. F. Quack und mit den Teilprojekten „Erstedition des demotischen Papyrus Carlsberg 158“ und „Erstedition des demotischen Papyrus Carlsberg 417“. Projektleitung: Prof. Dr. J. F. Quack

2011–2013	Anstellung am Ägyptologischen Institut der Universität Heidelberg für die Verwaltung des DFG-Leibnizpreis-Projekts. Projektleitung: Prof. Dr. J. F. Quack
2010–2017	Freie Mitarbeiterin am Badischen Landesmuseum Karlsruhe.
2005–2009	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Ägyptologische Forschungsstätte für Kulturwissenschaft“, gefördert von der Athenaeum – Dietrich-Götze-Stiftung für Kultur und Wissenschaft. Projektleitung: Dr. H. Roeder
1981–1983	Wissenschaftliche Hilfskraft in der Ägyptischen Sammlung der Universität Heidelberg unter der Leitung von Prof. Dr. E. Feucht.

Lehre

Ägyptologisches Institut der Universität Heidelberg

Tutorien:	Wissenschaftliches Arbeiten (WS 2013/14, 2015/16, 2016/17, 2024/25).
Proseminare:	Staat und politische Entwicklung des Alten Ägypten (WS 2017/18).
Hauptseminare:	Staat und politische Entwicklung des Alten Ägypten (WS 2025/26). Altägyptische Unterweltsbücher (WS 2020/21). Ramessidische Königseulogien und historische Inschriften des neuen Reichs (WS 2010/11). Papyrus Direkt (SoSe 2018).
Übungen:	Bestimmungsübung ägyptischer Denkmäler (SoSe 1983). Topographie Ägyptens (SoSe 1984). Narrative Texte (WS 2025/26).

Institut für Ägyptologie und Koptologie der Universität Münster

	„Pfingstschule“ zur Ägyptologie 2015, Münster 26.–29.5.2015. Papyrus Direkt. Vom Fund in die Sammlung zur Publikation (zusammen mit Dipl. Rest. M. Krutzsch).

Feldforschung

2004	Mitarbeit an der Grabung des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo in Dra‘ Abu el-Naga / Luxor, Ägypten. Grabungsleitung: PD Dr. D. Polz
1981–1990	Wissenschaftliche Hilfskraft im DFG-Projekt „Thebanische Beamtengräber“ in Qurna / Luxor, Ägypten (TT 41, TT 68, TT 102, TT 106, TT 189, TT 194, TT 296 und TT 373). Projektleitung: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. J. Assmann.

Vorträge

16. Juni 1995	„*Der König als Kriegsherr und oberster Heerführer in den Eulogien der frühen Ramessidenzeit* ” => Mainz, 1. Symposion zur ägyptischen Königsideologie, 15.–17.6.1995.
08. Juni 2001	„*Ausgewählte Beispiele Ramessidischer Königseulogien*”. => Bonn, 3. Symposion zur ägyptischen Königsideologie, 7.–9.6.2001.
11. Nov. 2006	„*Das Erzählen im Ko(n)text historischer Inschriften des Neuen Reiches*.” => Heidelberg, IWH, Ägyptologische Forschungsstätte für Kulturwissenschaft Königsideologie – ÄFKW, 1. Tagung Erzählen in frühen Hochkulturen.
11. Dez. 2007	„*Reden als Fokussierungselement in den narrativen Königsinschriften des Neuen Reiches*.” => Heidelberg, IWH, Ägyptologische Forschungsstätte für Kulturwissenschaft Königsideologie – ÄFKW, 2. Tagung Erzählen in frühen Hochkulturen.
24. Aug. 2015	„*The Demotic Palaeographical Database Project – DPDP*“ (zusammen mit F. Wespi und J. Korte). => Florenz, ICE XI, 23.–30.8.2015.
05. Nov. 2015	„*Deciphering Demotic Digitally*“ (zusammen mit F. Wespi und J. Korte). => Leipzig, Altertumswissenschaften in a Digital Age: Egyptology, Papyrology and Beyond. Proceedings of a Conference and Workshop, 4.–6.11. 2015.
10. Dez. 2015	„*Propaganda und Geschichtsumschreibung der Ramessidenzeit. Die „Hochzeitsstele“ Ramses‘II. und ihre politischen Hintergründe*“. => LMU-München, Institut für Ägyptologie und Koptologie.
09. Apr. 2016	„*Auf der Suche nach dem Wann und Woher. Paläographische Triangulation mittels Zeichenkorpus, Textkorpus und Objektkorpus*“ (zusammen mit F. Wespi und J. Korte). => Mainz, Ägyptologische „Binsen“-Weisheiten III., 7.–9.4.2016.
09. 11. 2019	„*The Demotic Palaeographical Database Project – DPDP*“ (zusammen mit F. Wespi und J. Korte). => Kairo, ICE XI, 3.–8.11.2019.
08. 09. 2022	„*The Demotic Palaeographical Database Project – DPDP*“ (zusammen mit F. Wespi und J. Korte). => Heidelberg, 14. ICDS, 5.–9.9.2022.